

Übungsblatt 4 - Einführung in die Volkswirtschaftslehre

Wirtschaften – Tausch – Geld

Ziel der Übungseinheit ist die methodische und forschungsseitige Aufarbeitung der ökonomischen Theorie auf Basis des Buches „Warenproduktion mittels Arbeit. Zur Rehabilitation des Wertgesetzes“ (Helmedag, F., 3. überarbeitete und ergänzte Aufl., Marburg 2018). Hierfür beschäftigen Sie sich in einer 45-minütigen Gruppenarbeit mit den Themen „Wirtschaften“, „Tausch“ und „Geld“. Die zu klärenden Aspekte lauten für die jeweiligen Gruppen:

Wirtschaften (I)

- Welche Kriterien kennzeichnen den Begriff Wirtschaften? Gehen Sie auf das Rational-, Maximal- und Minimalprinzip ein.
- Warum zwingt die Knappheit der Ressourcen die Wirtschaftssubjekte zum rationalen Mitteleinsatz?
- Grenzen Sie die Inhalte des Wirtschaftens im traditionellen Sinn von den Inhalten des Wirtschaftens im modernen Sinn voneinander ab. Gehen Sie auf den zeitlichen Hintergrund und die wesentlichen Phänomene ein.

Tausch (II)

- Warum bezeichnet man die Volkswirtschaftslehre auch als Politische Ökonomie?
- Beschreiben Sie das Modell des Homo oeconomicus.
- Der Wirtschaftsanthropologe Karl Polanyi (1886-1964) unterschied drei „reine“ Verteilungsmodi. Nennen und erläutern Sie diese.
- Was versteht man unter einem „ökonomischen Tausch“?

Geld (III)

- Inwieweit veränderte sich mit dem Wirtschaften der ökonomische Tausch?
- Beschreiben Sie die Anfänge des Geldwesens.
- Es werden drei wesentliche Geldfunktionen unterschieden. Nennen und erläutern Sie diese.

Fassen Sie Ihre Ergebnisse zusammen und bereiten Sie diese für die anderen Übungsteilnehmer auf. Bestimmen Sie ein Gruppenmitglied, das die Inhalte in einem 5-10-minütigen Kurzreferat präsentiert.